

Presseinformation 09.01.2018

Erneut Helden der Energiewende gesucht

2018 wird der Georg Salvamoser Preis zum fünften Mal ausgelobt

Insgesamt 25.000 Euro Preisgeld

Freiburg, den 9. Januar 2018: Heldinnen und Helden der Energiewende haben eine Würdigung ihres Engagements verdient! Dafür lobt die Georg-Salvamoser-Stiftung gemeinsam mit der Stadt Freiburg zum nunmehr fünften Mal den renommierten Georg Salvamoser Preis aus.

Die Energiewende kommt nicht von allein. Sie braucht Menschen, die sich Tag für Tag engagieren, Ideen entwickeln und den Mut haben, diese in die Tat umzusetzen. Oft brauchen diese Heldinnen und Helden der Energiewende im Alltag einen langen Atem und müssen Widerstände überwinden. Doch letztlich zählt für sie das Ziel einer zu 100 Prozent erneuerbaren Energieversorgung. Der Freiburger Solarpionier Georg Salvamoser (1950 – 2009) war ein Mensch, der zeitlebens diese Vision verfolgt hat. „Es braucht heute mehr denn je engagierte Menschen, die die Verbreitung der erneuerbaren Energien hin zu einer Hundert-Prozent-Versorgung vorantreiben. Die Hindernisse sind nicht kleiner geworden, im Gegenteil: Je weiter die Entwicklung voranschritt, desto mehr wurden die erneuerbaren Energien in den letzten Jahren durch eine restriktive Energiepolitik ausgebremst“, unterstreicht Maria Salvamoser die Aktualität des Themas.

Georg Salvamoser Preis

Der Georg Salvamoser Preis ist einer der höchstdotierten Umweltpreise in Deutschland und richtet sich sowohl an Einzelpersonen als auch an Gruppierungen, Vereine, Unternehmen, Institutionen und Kommunen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum. Die Auszeichnung wurde auf Anregung des Freiburger Oberbürgermeisters Dieter Salomon sowie des Wirtschaftsverbands 100 Prozent Erneuerbare Energien Regio Freiburg (WEE) ins Leben gerufen.

„Für Freiburg als Vorreiterstadt im Klimaschutz ist es Verpflichtung und Ehre, mit dem Georg Salvamoser Preis kreative Projekte auszuzeichnen, die neue Wege der nachhaltigen Energienutzung einschlagen und auch für andere gangbar machen“, sagt die Freiburger Umweltbürgermeisterin Gerda Stuchlik. „Technologische Innovation, zukunftsfähige politische Entscheidungen und die ökologisch engagierte Einstellung der Menschen bilden zusammen das, was Georg Salvamoser

einmal den ‚Freiburger Mix‘ nannte. Dies ist der Schlüssel für dringend notwendige neue Anstrengungen für den Klimaschutz – in Freiburg wie bei der Vielfalt begeisternder Projekte, die der Salvamoser Preis sichtbar macht.“

Im Jahr 2018 wird der mit insgesamt 25.000 Euro dotierte Georg Salvamoser Preis nun schon zum fünften Mal verliehen. Die Preisverleihung findet wie im vergangenen Jahr auf der internationalen Fachmesse INTERSOLAR in München statt, die von der Freiburg Wirtschaft, Touristik und Messe FWTM mitveranstaltet wird.

Ein Sonderpreis JUNGE ENERGIE richtet sich speziell an Schulklassen, Jugendgruppen oder junge Unternehmen. Vom Gesamtpreisgeld sind hierfür 5.000 Euro reserviert.

Alte Hasen und junge Tüftler

Ausgezeichnet werden Menschen und Institutionen, die sich in beispielhafter Weise für eine nachhaltige Energieversorgung stark machen. So vielfältig wie die Möglichkeiten, die in eine erneuerbare Zukunft führen, sind auch die Preisträgerinnen und Preisträger. Von der Schülergruppe „Scolaire“ aus Freiburg bis zum Schweizer Pionier der solaren Wärme Josef Jenni reicht das Spektrum, das sich auf www.georg-salvamoser-preis.de präsentiert. Auch Unternehmen oder Kommunen sind aufgerufen, sich mit ihren Projekten zu bewerben. Gemeinsam ist den in den vergangenen Jahren ausgezeichneten Preisträgerinnen und Preisträgern in all ihrer Vielfalt, dass sie mit Kreativität und Engagement Lösungen entwickelt haben, die über existierende Standardmodelle hinausgehen. Gleichzeitig soll das Projekt sich in der Praxis bewährt haben und übertragbar sein. Nicht zuletzt zählt das Durchhaltevermögen auf dem Weg, unsere Energieversorgung 100 Prozent erneuerbar zu machen.

Bewerben Sie sich mit Ihrem Projekt!

Im Februar 2018 startet die Bewerbungsphase. Dann ist das Bewerbungsportal auf www.georg-salvamoser-preis.de geöffnet. „Wir freuen uns wieder auf eine Vielzahl innovativer Bewerbungen“, so Jurymitglied Carolin Salvamoser von der Georg-Salvamoser-Stiftung. „Bei den vergangenen Auslobungen hat es immer wieder Hoffnung gemacht, zu sehen, wie viele Menschen auf vielfältigste Weise wegweisende Projekte entwickeln. Auch in diesem Jahr erwarten wir zahlreiche Bewerbungen von Heldinnen und Helden der Energiewende, die eine hundertprozentige Versorgung mit erneuerbaren Energien so schnell wie möglich verwirklichen wollen.“

Pressekontakt

Agentur triolog – kommunikation mit energie
Erbprinzenstraße 18, 79098 Freiburg

Ansprechpartnerin:

Karin Jehle
jehle@triolog-web.de
Telefon: 0176- 5685 3328